

## Vor der Tinte den Kopf einschalten

### Zu guter Letzt

## Teenager mögen Tattoos

Mit einem Tattoo können junge Leute beim Flirten punkten. Fast 60 Prozent der 14- bis 19-Jährigen gaben in einer GfK-Umfrage an, Tätowierungen attraktiv zu finden. Fast jeder Zweite der 20- bis 39-Jährigen (46 Prozent) sah das ähnlich. Mit dem Alter nimmt die Begeisterung für Tattoos beim potenziellen Partner allerdings kontinuierlich ab. Bei den 50- bis 59-Jährigen können sich nur noch 20 Prozent dafür begeistern, bei den 60- bis 69-Jährigen nur noch 13 Prozent. Und ab 70 Jahren finden nur vier Prozent der Befragten Tattoos schön.



**KOPENHAGEN** – swa. 15 Prozent aller Dänen haben ein Tattoo auf der Haut, 18 Prozent von ihnen sind mit dem Ergebnis nicht zufrieden. Fünf Prozent denken ans Entfernen des Tintenbildes nach und jeder vierte Däne mit roten, gelben oder grünen Tätowierungen erlebt unangenehme Begleiterscheinungen aufgrund der Chemie in der Farbe. Auf derlei Zahlen und weitere Fakten zum Thema Hautschmuck macht die Kampagne „Think before you ink“ aufmerksam.

## Gesundheitsschäden durch Tattoos

**BERLIN** Bereits etwa neun Prozent der Deutschen tragen dauerhaften Hautschmuck. Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) warnt nun allerdings vor chronischen Gesundheitsschäden durch Tattoos und Permanent Make-Up. Der Grund: Die verwendeten Mittel für Tattoo und Permanent Make-Up enthalten häufig Nickel. Das Metall kommt auch in vielen anderen Produkten wie Lebensmitteln, Schmuck, Piercings, Lederwaren und Farben vor. Selbst im Zahnersatz und in Körperimplantaten ist es enthalten. Die Sensibilisierungsrate von Nickel als Kontaktallergen ist extrem hoch, das bedeutet, der Körper reagiert sehr schnell mit einer unangemessen starken Immunantwort auf den Stoff und entwickelt dann eine



**Nickelhaltige Tattoofarbe** kann Schwellungen verursachen. DPA

Überempfindlichkeit.

Hat sich eine Nickelallergie etabliert, äußert sie sich bei Kontakt mit dem Stoff durch Hautrötungen, Schwellungen, Jucken oder Bläschen-

bildung bis hin zu schweren Hautveränderungen wie beispielsweise die Bildung eines Granuloms.

# Paararbeit „Tattoos und Piercings“

1) Lest die Artikel

„Teenager mögen Tattoos“, „Vor der Tinte den Kopf einschalten“  
und „Gesundheitsschäden durch Tattoos“

## Stellt einander die untenstehenden Fragen

Wie viele Dänen haben ein Tattoo? \_\_\_\_\_

Wie viele Deutsche haben ein Tattoo? \_\_\_\_\_

Wie viele Dänen sind mit ihrem Tattoo unzufrieden? \_\_\_\_\_

Wie viele Dänen denken an das Entfernen des Tattoos? \_\_\_\_\_

Was bedeutet die Überschrift „Vor der Tinte den Kopf einschalten“ \_\_\_\_\_

Was ist oft in der Farbe der Tattoos enthalten? \_\_\_\_\_

Was ist eine Nickelallergie? \_\_\_\_\_

Warum mögen Teenager Tattoos? \_\_\_\_\_

Wie viele % der 14- bis 19-Jährigen finden eine Tätowierung attraktiv? \_\_\_\_\_

Wie viele % der 60- bis 69-Jährigen finden eine Tätowierung schön? \_\_\_\_\_

Stellt einander weitere Fragen

2) **Wie soll dein Tattoo aussehen? Zeichne es und erkläre deinem Partner, welche Bedeutung es hat.**